

Brustkrebsfrüherkennung - DISCOVERING HANDS (MTU)



Brustkrebsfrüherkennung: Alle klassischen Methoden und unsere Besonderheit „Discovering Hands“ (Medizinisch-Taktile Untersucherinnen (MTU)).

Gerade bei Brustkrebs ist die Prognose abhängig von der Größe des Tumors und damit vom Zeitpunkt der Entdeckung. Eine Methode, mit der Brustkrebs bereits im frühen Stadium erkannt werden kann, bieten wir Ihnen in unserer Frauenarztpraxis in Augsburg in Zusammenarbeit mit Discovering Hands an.

Blinde und sehbehinderte Personen haben einen nachweislich überlegenen Tastsinn, welchen sie durch die Ausbildung von Discovering Hands noch weiter ausprägen und in der Brustkrebsfrüherkennung einsetzen können. Durch ihre Begabung sind blinde und sehbehinderte Personen also eine große Hilfe innerhalb der Medizin. Sie können helfen, zu einer optimierten Früherkennung beizutragen und die Heilungschancen bei Brustkrebs somit zu steigern. Durch eine frühe **Diagnose** wird nicht nur die Überlebenschance der Patientinnen erheblich verbessert, auch die Behandlung kann so angenehmer gestaltet werden.

Die Brusttastuntersuchung, die der Frauenarzt im Rahmen der Krebsvorsorge durchführt, kann nur als eine erste Maßnahme der Brustkrebsfrüherkennung gesehen werden. Diese Maßnahme unterliegt keinen standardisierten und validierten Abläufen und der Frauenarzt hat nur wenige Minuten Zeit dazu. Das führt dazu, dass kleinere Tumore unentdeckt bleiben können.

Das Screening durch Medizinisch-Taktile Untersucherinnen zeigte sich auch in Studien den bisherigen Screening-Konzepten überlegen.

DISCOVERING HANDS (MTU)



Discovering Hands - Ablauf

Discovering Hands füllt diese Lücke innerhalb der Brustkrebsfrüherkennung und bietet Patientinnen eine fürsorgliche und genauere Untersuchung. Speziell ausgebildete Medizinisch-Taktile Untersucherinnen (MTU) nehmen sich viel Zeit, um die Brust der Patientin zu untersuchen. Dabei wird ein standardisierter Behandlungsablauf befolgt. Durch Zuwendung und Zeiteinsatz (30-60 min pro Patientin) bietet die MTU der Patientin nicht nur ein höheres Maß an Sicherheit, sondern auch eine angenehmere und entspanntere Untersuchungssituation. Durch Discovering Hands wird also das Problem einer optimalen Methode zur Krebsfrüherkennung gelöst und die damit zusammenhängende Entdeckungs-Quote gesteigert. Sollte tatsächlich ein Tastbefund gefunden werden, so wird dieser im Anschluss

an die Untersuchung vom Frauenarzt mit
Ultraschall untersucht, eventuell wird eine
Überweisung zur Mammographie ausgestellt.

Wie werden Medizinisch-Taktile Untersucherinnen (MTU) ausgebildet?

Blinde und sehbehinderte Menschen, die ihre Begabung in diesem Tätigkeitsfeld ausbauen möchten, durchlaufen eine spezielle Ausbildung in qualifizierten Berufsförderungswerken. Hier bekommen sie innerhalb von neun Monaten eine praktische sowie theoretische Fortbildung, in welcher sie lernen, ihren überlegenen Tastsinn richtig für die Brustkrebsfrüherkennung einzusetzen. Im Gegensatz zu herkömmlichen Taktilographien führt die MTU die Untersuchung dann nach einem speziell entwickelten, standardisierten und qualitätsgesicherten Untersuchungskonzept durch.



**discovering
hands**
taktile diagnostik

Persönliche Beratung zu Discovering Hands

Zu persönlichen Fragen informiere ich Sie gerne in meiner Frauenarztpraxis in Augsburg. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0821-51 17 48 oder über das Kontaktformular. Zusätzliche Informationen über das Behandlungskonzept und die Ausbildung bei Discovering Hands erhalten Sie hier.